

Was bedeutet dieser Schritt in das Neue ganz konkret?



„Komm noch ein bisschen näher. Stelle Dich innerlich unter mich tief in die Erde und lasse Dich dann langsam von der Kraft der Erde in mich hineinragen. Mache Dich innerlich ganz leicht, versuche Dich ganz tief in Dir zu entspannen, denke nicht mehr und erlebe, wie Dich die Kraft der Erde trägt. Lasse das innere Gewicht, die Last, die Du so oft spürst, von Dir abfallen und nimm wahr, wie Du in der Erde schwerelos schweben kannst.

Je tiefer Du entspannen kannst, umso deutlicher wirst Du die Erdenkraft und mein Licht spüren können. Atme tief durch und lasse los. Verweile in diesem Gefühl, bis Du dadurch ganz tief in Dir selbst ankommst.

Du kannst das Neue nur in Dir selbst erleben, deswegen ist es ganz wichtig, dass Du in Dir selbst zuhause bist. Die Ruhe in Deinem Inneren ist die Bedingung für den Schritt in das Neue.

Führe Dein Leben so, dass Du immer tiefer die innere Ruhe erleben kannst. Alles, was Dich zurzeit aus der Ruhe bringt, tut Dir nicht gut und Du solltest es meiden. Nimm das ernst und gestalte Dein Leben um dieses Gefühl der Ruhe herum.

Wenn Du ganz in mir ankommst, dann gehe noch mehr nach innen und lasse Dich weitertragen.“

Das Neue ist nicht eine neue Lebensform, die wir als Menschheit erleben werden, sondern es ist der Kern, die Basis, der Hintergrund für neue Lebensformen. Das Neue ist ein Lebensimpuls, der in den alten Lebensformen nicht existieren kann. Darum verursacht dieser Lebensimpuls die tiefgehenden Veränderungen und die Wandlungen, die uns bis in die tiefsten Ecken des Wesens durchdringt.

Damit reden wir hier nicht über alltägliche Veränderungen, denen wir im normalen Leben immer wieder begegnen, sondern über die Wandlung, die wirklich das Wesen verändert. Das Wort „Veränderung“ drückt eigentlich nicht richtig aus, worum es geht, weil die Bedeutung viel größer ist – wir könnten es als neue Bildung oder sogar als eine neue Geburt bezeichnen.

Es ist für uns als Seelen eine so tiefgreifende Umwandlung, wie wir sie sonst nur beim Tod und dann bei der Wiedergeburt erleben. Als inkarnierte Seelen werden wir diesen Quantensprung erleben, ohne dabei zu sterben.

Vertiefen wir uns kurz in diesen Gedanken und überlegen, was das für die Seele bedeutet, dann verstehen wir, was für ein einmaliger Prozess uns als Menschheit bevorsteht. Es ist ein völliger Neubeginn im wahrsten Sinne des Wortes.

Der Kern unseres Wesens wird in diesem Prozess unser Anker sein. Er wird der ruhende Pol sein, so wie das Zentrum eines Tornados, das auch im stärksten Orkan stabil und unberührt bleibt. Das heißt zwar nicht, dass der Kern sich nicht verändern wird, doch er wird uns Sicherheit für unsere Existenz geben.

Worte sind zu eng, zu eingeschränkt, um mit ihnen die Weite der neuen Welt beschreiben zu können.

Wir werden als Menschheit den Prozess des Sterbens und des Geborenwerdens gleichzeitig erleben. Schon nur diese einfache Tatsache sagt viel über das Neue aus. Es ist ein neues Kapitel in unserer Entwicklung. Wir werden uns auf eine neue Ebene des Seins hochschwingen.

Dabei wird die Materie zwar weiter materiell und damit auch unser Körper weiter physisch bleiben, aber sie werden anders von der Kraft des Lebens durchdrungen. Dadurch werden wir Menschen die Materie ganz neu und anders erleben, weil sie nicht mehr die Festigkeit und die Starrheit haben wird, die sie heute hat.

Es wird eine neue Ära des Lebens auf der Erde beginnen. Die Erde selbst ist in einem tiefen Prozess der Erneuerung begriffen, was auch die Erde als Materie stark verändern wird.

Die äußere Welt wird sich gar nicht so stark verändern, doch unser Erleben des äußeren Lebensraumes wird neu und somit auch unsere gesamte Welt.

Wie oben schon beschrieben, beginnt der Prozess tief im Inneren. Das Neue bildet sich, es entfaltet sich immer mehr, es wird immer stärker und irgendwann wird die Zeit reif sein und das Alte wird wie eine alte Kruste durchbrochen, um dem Neuen Raum zu geben. Das Alte wird sich wie eine alte Haut ablösen.



„Stehe noch eine Weile in mir. Lasse Dich berühren. Eile nicht und genieße die tiefe Ruhe in mir. Je tiefer Du in mir ankommst, umso tiefer wirst Du dich selbst erleben und berühren können.

Genau dieses Gefühl von Dir selbst hat zurzeit eine essenzielle Bedeutung. Die Verbindung zum eigenen Wesen, zum eigenen Kern, zur eigenen Essenz ist schon jetzt wichtig, bald wird sie jedoch lebenswichtig sein.